

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

133

Wien, am 25. April 1934

Das Rauchen auf den Versuchslinien des Zehngroschentarifcs.

Mit der versuchsweisen Einführung des Zehngroschentarifcs ist auf den in Betracht kommenden Linien das Rauchen auf den Beiwagen auf die vordere Plattform eingeschränkt worden. Diese Beschränkung ist nunmehr fallen gelassen und der Raucherbeiwagen ist den Rauchern wieder zur Gänze zur Verfügung gestellt worden. Bei den Triebwagen ist sowohl auf den Plattformen wie auch im Wageninnern das Rauchen nach wie vor verboten. Diese Massnahmen beziehen sich bloss auf die Versuchslinien. Die Bestimmungen für das übrige Netz werden dadurch nicht berührt.

Nachrichten des Volksbildungsreferenten für Wien.

Das Volksbildungshaus in der Stöbergasse hat eine neue Fachgruppe für Chorgesang (Volkschor Favoriten) eingerichtet. Die neue Fachgruppe hat bereits am Montag ihre regelmässigen Uebungen begonnen.

Wiener Urania. Ueber die päpstliche Enzyklika Quadragesimo anno, die im Zusammenhang mit der berufsständischen Neuordnung Oesterreichs in den letzten Monaten immer wieder zur Diskussion steht, hält Universitätsprofessor Dr. Ferdinand Graf Degenfeld morgen, Donnerstag, um 19 Uhr 30 im kleinen Saal der Urania einen Vortrag, bei dem er die Vorgeschichte und die Bedeutung dieser päpstlichen Enunziation für den Aufbau des christlichen Ständestaates in Oesterreich und die Behandlung der sozialen Frage überhaupt darlegen wird.

Neuvergebung von Grabstellen im Pötzleinsdorfer Friedhof.

Im Pötzleinsdorfer Friedhof war bis nun die Neuvergebung von Grabstellen gesperrt. Die Sperre ist nunmehr aufgehoben worden.

Vergebung von städtischen Arbeiten.

Der Magistrat vergibt folgende städtische Arbeiten: Umbau des Hauptunratskanales in der Raaberbahngasse zwischen Favoritenstrasse und Humboldtgasse und zwischen Sonnwendgasse und Humboldtgasse; Anbotsverhandlung Mittwoch, 2. Mai, 10 Uhr, in der Magistrats-Abteilung 31. Beistellung von Arbeitskräften samt Werkzeugen für die laufende Erhaltung und Instandsetzung der Makadamstrassen in den Bezirken 1 bis 21; Anbotsverhandlung Mittwoch, 2. Mai, 10 Uhr, in der Magistrats-Abteilung 28. Alle Auskünfte in den betreffenden Magistrats-Abteilungen.

Freiplätze der Stadt Wien an den Schulen des Wiener Frauenerwerbvereines.

An den Schulen des Wiener Frauenerwerbvereines gelangen mit Beginn des Schuljahres 1934/35 ein Freiplatz an der Handelsschule, ein Freiplatz an der Haushaltungsschule, zwei Freiplätze an der Fachschule für Damenkleidermachen und Wäscheerzeugung und ein Freiplatz an der höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe mit Öffentlichkeitsrecht zur Vorleihung. Gesuche bis 31. Mai an die Magistrats-Abteilung 8, wo auch alle Auskünfte erteilt werden.